



Datum: 2017-06-01

## PRESSEMITTEILUNG

# Geld für Don Quijote und Sancho Panza

## Langener Bürgerstiftung unterstützt besonderes Theaterstück

Don Quijote war ein armer Ritter, der mit seinem Diener Sancho Panza auszog, um Abenteuer zu erleben. Doch nicht nur der Romanheld war knapp bei Kasse. Für das gleichnamige Theaterstück des spanischen Dichters Miguel Cervantes kann auch die Theatergruppe des Wohnverbunds Langen der Behindertenhilfe in Stadt und Kreis Offenbach gut eine Finanzspritze vertragen. Da kam der Scheck über 8.000 Euro gerade recht, den Uwe Daneke, Vorstand der Langener Bürgerstiftung, den erfreuten Organisatoren und Schauspielern überreichte. Das Stiftungskuratorium hatte im vergangenen Sommer das Bühnenspiel mit Behinderten und Nichtbehinderten als „Projekt des Jahres“ ausgewählt.



Fröhliche Mienen gab es als die stellvertretende Heimleiterin der Langener Albrecht-Tuckermann-Wohnanlage, Inge Lotz-Maßholder (vorne links), von Uwe Daneke, Vorstand der Bürgerstiftung Langen (vorne rechts), einen Scheck erhielt.

Foto: Stupp/Stadt Langen

Zur Gruppe zählen Mitarbeiter und Bewohner verschiedener Einrichtungen. Dazu gehören die Langener Albrecht-Tuckermann-Wohnanlage, das Wohnhaus Elisabethenstraße, das Ambulant Betreute Wohnen Langen und eine Wohngruppe in Dreieich-Offenthal. Unterstützt werden sie von der Sickenhöfer Laientheatergruppe und der Kulturwerkstatt Goldbach mit den professionellen Theaterpädagogen Franziska und Jan Bareins. „Gerade für geistig- oder



mehrfachbehinderte Menschen ist es etwas ganz Besonderes, einmal auf der Bühne und im Mittelpunkt zu stehen“, erklärt Inge Lotz-Maßholder, stellvertretende Leiterin des Hauses für Behinderte an der Zinkeysenstraße.

2015 konnte die Gruppe mit der einmaligen Aufführung „Des Kaisers neue Kleider“ große Erfolge feiern. Deshalb möchte sie in diesem Jahr gerne zweimal die Geschichte über den Ritter von der traurigen Gestalt spielen. Ihre eigenen Mittel und die Zuwendung der Bürgerstiftung Langen reichen aber nur für eine Vorstellung. Aus diesem Grund werden jetzt noch Sponsoren gesucht, damit die Zuschauer die Mimen mehrfach auf der Bühne bewundern können.

Uwe Daneke appelliert an die Langener Bürger, die Wirtschaft und Institutionen, der Aktion mit Spenden zu helfen, um den engagierten Mitwirkenden ein weiteres großartiges Erlebnis zu ermöglichen. Unterstützer können sich gerne melden bei der Bürgerstiftung Langen, Stiftungsvorstand, Weserstraße 14, 63225 Langen oder per E-Mail [buergerstiftung@langen.de](mailto:buergerstiftung@langen.de). Weitere Infos und die Kontonummern stehen im Internet unter [www.langen.de/buergerstiftung](http://www.langen.de/buergerstiftung).

Die Bürgerstiftung besteht seit 2010. Sie ermöglicht sowohl den Bürgerinnen und Bürgern als auch Unternehmen, nachhaltig an der Gestaltung der Stadt Langen und dem Zusammenleben der Menschen mitzuwirken. Unter dem Motto „Bürger helfen Bürgern“ unterstützt sie zum Beispiel Förderprojekte für Kinder, Jugendliche, Senioren und Familien genauso wie den Nachwuchs-, Breiten- und Behindertensport.